

Gartenkit Naturpark Pfyng-Finges 7/8 H

Woche 2 - Pflanzenteile

Liebe Schüler und Schülerinnen

Deine Pflanzen sind jetzt zwei Wochen alt. Nicht alle Pflanzensamen keimen gleich schnell. In der Woche 4 sind die Pflanzen dann genügend gross, damit sie umgetopft oder nach draussen gesetzt werden können.

Auftrag Woche 2:

- Eintrag Gartentagebuch (Datum, Zeichnung einer Pflanze)
- Arbeitsblatt zum Thema Pflanzenteile
- Interview mit einem/r Hobbygärtner/in

Du hast gelernt, dass eine Pflanze zum Leben Erde, Wasser und Licht braucht. Die Pflanzen wissen, wo sie diese überlebenswichtigen Dinge finden: die Pflanzen spüren nämlich wo oben und unten ist. Die Wurzeln wachsen immer nach unten Richtung Erde und Wasser, sie werden von der Schwerkraft (in Richtung Erdmittelpunkt) angezogen. Die Blätter wachsen immer nach oben zum Licht. Somit bringt die Pflanze sich selber in Position, damit ihre einzelnen Teile ihre Funktion übernehmen können. Sie sieht die Welt um sie herum, obwohl sie keine Augen hat.

Aufgabe 1: Funktionen der Pflanzenteile

Wer macht was in der Pflanze? Verbinde.

Wurzel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> Fortpflanzung, Anlocken von Bestäubern
Stängel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> Transport der Nährstoffe und Wasser, Blüte und Blätter vom Boden abheben
Blätter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> Nährstoffe und Wasser aufnehmen, in der Erde festhalten
Blüte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> Energie aus der Sonne herstellen

Aufgabe 2: Spezielle Funktionen von Pflanzenteilen

Je nach Art der Pflanze sehen ihre einzelnen Teile anders aus und übernehmen auch zusätzliche Funktionen wie zum Beispiel Wasserspeicherung, Sonnenschutz, Abwehr gegen Fressfeinde oder Fangen von Insekten.

Schau dir die Bilder der verschiedenen Pflanzen an: Welche Funktionen erkennst du?
Wasserspeicherung, Sonnenschutz, Insektenfalle, Anlocken von Bienen als Bestäuber



Spinnen-Ragwurz

Anpassung: _____



Spinnweb-Hauswurz

Anpassung: _____



Sonnentau

Anpassung: _____



Edelweiss

Anpassung: _____

Fotos: Rachel Imboden

Aufgabe 3: Überlege, wie sich die Pflanze an ihre Umwelt anpassen könnte.

Erfinde und zeichne eine Pflanze, ...

- a) ... die von Kühen und Schafen auf der Alp nicht gefressen wird.
oder
- b) ... die viel Wasser speichern kann und somit auch an den Südhängen vom Wallis wachsen kann.
oder
- c) ... die auch auf dem höchsten Berg der Schweiz, dem Dom 4'545 m.ü. M, wachsen könnte.

Du kannst dein Pflanzenbild mit uns teilen, markiere uns auf Facebook [@pfynfingesnaturpark](https://www.facebook.com/pfynfingesnaturpark) oder Instagram [@naturparkwallis](https://www.instagram.com/naturparkwallis) oder per e-mail finya@pfyn-finges.ch

Viel Spass und bis nächste Woche!